



Bildung gegen Hass

Bayerische Landeskirche eröffnet am 5. März diesjährige Fastenaktion und sammelt Spenden für Bildungsarbeit der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder in Tschechien

„Füreinander eintreten in Europa“ – so heißt die jährliche Fastenaktion der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern.

Mit den Spendengeldern der Fastenaktion aus Bayern sollen in diesem Jahr Bildungsprojekte gefördert werden in der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder in Tschechien.

„Es ist unser post-kommunistisches Erbe, dass wir es nicht richtig gelernt haben, gut mit Meinungsunterschieden und Minderheitsmeinungen in der Gesellschaft umzugehen“, sagt Eva Balcarová, Projektkoordinatorin bei der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder. „Es gab ja früher offiziell keine Unterschiede oder Meinungsverschiedenheiten“, fügt sie mit einem Augenzwinkern hinzu. Heute aber, wo im vernetzten Europa und den Social-Media-Kanälen unterschiedliche Haltungen aufeinanderprallen, eskalieren Konflikte rasch bis hin zu „hate-speech“ und völliger gegenseitiger Abgrenzung. „Der Schlüssel, den unsere Kirche gefunden hat, ist die Bildung – von Kindern und Jugendlichen, aber auch von eigenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Kirche“, sagt Eva Balcarová.

Gottesdienst zur Eröffnung der Fastenaktion am 5. März 2023 in Selb

Traditionell wird die Fastenaktion mit einem Begegnungswochenende eröffnet. Dieses findet vom 3. bis 5. März in Selb statt. Mehr als 50 tschechische Gäste werden erwartet. Gefeierte wird die Eröffnung in einem Gottesdienst am Sonntag, 5. März, in der Stadtkirche Selb.

Die bayernweite Aktion wird in Kooperation mit den Diasporawerken Gustav-Adolf-Werk und Martin-Luther-Verein sowie dem Diakonischen Werk Bayern getragen.

Hinweis:

Weitere Informationen zur Fastenaktion finden sich hier:

<https://oekumene.bayern-evangelisch.de/fastenaktion.php>

München, 21. Februar 2023

Johannes Minkus, Pressesprecher